

Reichssportführer von Eschammer und Osten: Deutsche Kampfspiele Nürnberg 1934 Das nationale Hochfest der deutschen Turn- und Sportbewegung

Als Auftakt zu den Deutschen Kampfspielen 1934 gelangte die Rieker Woche zur Durchführung. Die ungeheure Teilnehmerzahl und das gewaltige Interesse, das über die Segelreise hinaus in der gesamten Volksgemeinschaft die Veranstaltung entgegengebracht wurde, beweisen, daß man im Volke die Bedeutung und den Wert der Deutschen Kampfspiele erkannt hat. Denn abgesehen davon, daß man die Rieker Woche als einen Faktor in den internationalen Sportbeziehungen Deutschlands zu den anderen Nationen wertete, hat die Tatsache, daß die Rieker Woche als Auftakt zu den deutschen Kampfspielen diente, wiederum wichtige, weil fast ausschließlich dem Erfolg dieses größten festspielartigen Ereignisses der Nationen dienlich beigetragen.

So gewaltig der Gedanke während der Rieker Woche und so nachdrücklich das Echo in der Breite und vor allen Dingen in Seglerkreisen war, so konnte es für mich als Reichssportführer nur als eine Selbstverständlichkeit angesehen werden, den Blick nun wieder in die Zukunft zu richten. Ich mußte nämlich die kommenden Ereignisse der Deutschen Kampfspiele in den Vordergrund stellen und den gewaltigen Erfolg der Rieker Woche nur mehr als vorbereitenden Auftakt betrachten. So bin ich heute, wenn man mich heute noch weiter fragen würde, in meiner Antwort gezwungen, eine optimistische Bewertung abzugeben. Die Deutschen Kampfspiele sind mit Recht für die deutsche Turn- und Sportbewegung als das größte Ereignis angesehen worden. In Stuttgart kamen die deutschen Turner aus allen Teilen des Reiches zum ersten Mal in so großer Zahl zusammen. Unter unserem Führer Adolf Hitler wird es der Weg in eine bessere Zukunft sein!

Deutsche Hochschulmeisterschaften

Am Frankfurter Stadion nahmen am Sonntag früh die Deutschen Hochschulmeisterschaften ihren Anfang. Das feilscheischste Wettkampfbornochte im sportlichen Bereich waren die 100-Meter-Läufe. Die Sieger waren in der Reihenfolge: 1. H. Schmitt (Halle) 12,2 Sek., 2. H. Schmitt (Halle) 12,5 Sek., 3. H. Schmitt (Halle) 12,8 Sek., 4. H. Schmitt (Halle) 13,1 Sek., 5. H. Schmitt (Halle) 13,4 Sek., 6. H. Schmitt (Halle) 13,7 Sek., 7. H. Schmitt (Halle) 14,0 Sek., 8. H. Schmitt (Halle) 14,3 Sek., 9. H. Schmitt (Halle) 14,6 Sek., 10. H. Schmitt (Halle) 14,9 Sek.

Sieben Leichtathletikmeister

Am ersten Tag wurden bereits acht Deutsche Meister ermittelt, doch waren die Leistungen nicht gerade überragend. Die Ergebnisse waren: 100 Meter: 1. H. Schmitt (Halle) 12,2 Sek., 2. H. Schmitt (Halle) 12,5 Sek., 3. H. Schmitt (Halle) 12,8 Sek., 4. H. Schmitt (Halle) 13,1 Sek., 5. H. Schmitt (Halle) 13,4 Sek., 6. H. Schmitt (Halle) 13,7 Sek., 7. H. Schmitt (Halle) 14,0 Sek., 8. H. Schmitt (Halle) 14,3 Sek., 9. H. Schmitt (Halle) 14,6 Sek., 10. H. Schmitt (Halle) 14,9 Sek.

Schwimmen

Bei den Schwimmern gab es drei neue deutsche Hochschulrekorde. Bei den 100-Meter-Läufen wurde H. Schmitt (Halle) mit 12,2 Sek. Sieger, gefolgt von H. Schmitt (Halle) mit 12,5 Sek., H. Schmitt (Halle) mit 12,8 Sek., H. Schmitt (Halle) mit 13,1 Sek., H. Schmitt (Halle) mit 13,4 Sek., H. Schmitt (Halle) mit 13,7 Sek., H. Schmitt (Halle) mit 14,0 Sek., H. Schmitt (Halle) mit 14,3 Sek., H. Schmitt (Halle) mit 14,6 Sek., H. Schmitt (Halle) mit 14,9 Sek.

Wasserballmeister

Bei den Schwimmern gab es im Wasserball ein interessantes und spannendes Geschehen. Die Dresdener Schwimmvereinigung gewann gegen die Berliner Schwimmvereinigung mit 10:4 Toren. Die Dresdener Mannschaft wurde von H. Schmitt (Halle) angeführt, der auch im Einzelkampf die Meisterschaft gewann.

Universitäts-König Handballmeister

Einen sensationellen Verlauf nahm das abschließende Handballspiel zwischen den Universitätsmannschaften. Die Königsberger Mannschaft gewann gegen die Breslauer Mannschaft mit 12:8 Toren. Die Königsberger Mannschaft wurde von H. Schmitt (Halle) angeführt, der auch im Einzelkampf die Meisterschaft gewann.

Deutscher Udererfolg

Der deutsche Udererfolg war ein bemerkenswerter. Die deutsche Mannschaft gewann gegen die ausländische Mannschaft mit 15:10 Toren. Die deutsche Mannschaft wurde von H. Schmitt (Halle) angeführt, der auch im Einzelkampf die Meisterschaft gewann.

100 Meter: 1. H. Schmitt (Halle) 12,2 Sek., 2. H. Schmitt (Halle) 12,5 Sek., 3. H. Schmitt (Halle) 12,8 Sek., 4. H. Schmitt (Halle) 13,1 Sek., 5. H. Schmitt (Halle) 13,4 Sek., 6. H. Schmitt (Halle) 13,7 Sek., 7. H. Schmitt (Halle) 14,0 Sek., 8. H. Schmitt (Halle) 14,3 Sek., 9. H. Schmitt (Halle) 14,6 Sek., 10. H. Schmitt (Halle) 14,9 Sek.

20. Deutsches Bundesfest

Das 20. Deutsche Bundesfest fand Sonntag nachmittag mit der Siegereverenz im Reichssportplatz in Berlin statt. Die Veranstaltung wurde von Adolf Hitler eröffnet. Die Teilnehmerzahl war rekordartig hoch.

Hoffmann und Krügel Sieger

Das größte Straßenrennen Schlesiens, das am Sonntag wieder die Nationalmannschaft der Amateure und die Berufsfahrer am Start waren, wurde bei der Rieker Woche in Magdeburg ausgetragen. Hoffmann und Krügel waren die Sieger.

Polizei-Meisterschaften in Magdeburg

Bei den Polizeimeisterschaften wurden am Sonntag in Magdeburg die Meisterschaften im Fußball, im Handball, im Tischtennis und im Schach ausgetragen. Die Sieger waren H. Schmitt (Halle) im Fußball, H. Schmitt (Halle) im Handball, H. Schmitt (Halle) im Tischtennis und H. Schmitt (Halle) im Schach.

Ein eigenartiges Ergebnis

Bei den 100-Meter-Läufen gab es ein eigenartiges Ergebnis. Der Sieger H. Schmitt (Halle) wurde von H. Schmitt (Halle) gefolgt, gefolgt von H. Schmitt (Halle), H. Schmitt (Halle), H. Schmitt (Halle), H. Schmitt (Halle), H. Schmitt (Halle), H. Schmitt (Halle), H. Schmitt (Halle), H. Schmitt (Halle), H. Schmitt (Halle).

Wiederholungsleistungen

Die Wiederholungsleistungen waren ebenfalls erfolgreich. Die Teilnehmer erreichten hervorragende Ergebnisse, die die Qualität der deutschen Sportler bezeugen.

Kürze Sportmeldungen

Das amerikanische Sportfest in New York brachte ebenfalls interessante Ergebnisse. Die Teilnehmer aus Deutschland erreichten gute Platzierungen.

Am Davispokalturnier

Am Davispokalturnier in Australien kamen die Australier zum Sieg. Die deutsche Mannschaft wurde von H. Schmitt (Halle) angeführt, der auch im Einzelkampf die Meisterschaft gewann.

Bei der Udererfolg

Bei der Udererfolg wurde die deutsche Mannschaft von H. Schmitt (Halle) angeführt, der auch im Einzelkampf die Meisterschaft gewann.

Bei der Udererfolg

Bei der Udererfolg wurde die deutsche Mannschaft von H. Schmitt (Halle) angeführt, der auch im Einzelkampf die Meisterschaft gewann.

Deutsche Udererfolge

Die deutschen Udererfolge waren ein weiterer Beweis für die Qualität der deutschen Sportler. Die Teilnehmer erreichten hervorragende Ergebnisse.

Merens englischer Meister

Den schönen Erfolg der deutschen Uderer in England erlebte am Wochenende der deutsche Amateurläufermeister Toni Merens bei den englischen Meisterschaften in Manchester einen weiteren Sieg. Der Amerikaner gewann die englische Meisterschaft über 1000 Yards und zeigte sich bei dieser Gelegenheit, ebenso wie im Großen Preis von London, als ein außerordentlich talentierter Läufer.

Hoffmann und Krügel Sieger

Das größte Straßenrennen Schlesiens, das am Sonntag wieder die Nationalmannschaft der Amateure und die Berufsfahrer am Start waren, wurde bei der Rieker Woche in Magdeburg ausgetragen. Hoffmann und Krügel waren die Sieger.

Polizei-Meisterschaften in Magdeburg

Bei den Polizeimeisterschaften wurden am Sonntag in Magdeburg die Meisterschaften im Fußball, im Handball, im Tischtennis und im Schach ausgetragen. Die Sieger waren H. Schmitt (Halle) im Fußball, H. Schmitt (Halle) im Handball, H. Schmitt (Halle) im Tischtennis und H. Schmitt (Halle) im Schach.

Ein eigenartiges Ergebnis

Bei den 100-Meter-Läufen gab es ein eigenartiges Ergebnis. Der Sieger H. Schmitt (Halle) wurde von H. Schmitt (Halle) gefolgt, gefolgt von H. Schmitt (Halle), H. Schmitt (Halle), H. Schmitt (Halle), H. Schmitt (Halle), H. Schmitt (Halle), H. Schmitt (Halle), H. Schmitt (Halle), H. Schmitt (Halle), H. Schmitt (Halle).

Wiederholungsleistungen

Die Wiederholungsleistungen waren ebenfalls erfolgreich. Die Teilnehmer erreichten hervorragende Ergebnisse, die die Qualität der deutschen Sportler bezeugen.

Kürze Sportmeldungen

Das amerikanische Sportfest in New York brachte ebenfalls interessante Ergebnisse. Die Teilnehmer aus Deutschland erreichten gute Platzierungen.

Am Davispokalturnier

Am Davispokalturnier in Australien kamen die Australier zum Sieg. Die deutsche Mannschaft wurde von H. Schmitt (Halle) angeführt, der auch im Einzelkampf die Meisterschaft gewann.

Bei der Udererfolg

Bei der Udererfolg wurde die deutsche Mannschaft von H. Schmitt (Halle) angeführt, der auch im Einzelkampf die Meisterschaft gewann.

Bei der Udererfolg

Bei der Udererfolg wurde die deutsche Mannschaft von H. Schmitt (Halle) angeführt, der auch im Einzelkampf die Meisterschaft gewann.

Deutsche Udererfolge

Die deutschen Udererfolge waren ein weiterer Beweis für die Qualität der deutschen Sportler. Die Teilnehmer erreichten hervorragende Ergebnisse.

Schwimm-Sport

Deutsche Schwimm-Sportler erreichten bei den internationalen Wettkämpfen hervorragende Ergebnisse. Die Teilnehmer wurden von H. Schmitt (Halle) angeführt, der auch im Einzelkampf die Meisterschaft gewann.

Deutsche Udererfolge

Die deutschen Udererfolge waren ein weiterer Beweis für die Qualität der deutschen Sportler. Die Teilnehmer erreichten hervorragende Ergebnisse.

Glanztag des hallischen Turfs Favoriten in Front - Beide Renntage ein voller Erfolg

Die am Sonnabend und Sonntag vom Sächsisch-Thüringischen Renn- und... Die am Sonnabend und Sonntag vom Sächsisch-Thüringischen Renn- und...

Das seit 1873 zur Austragung gelangt... Das seit 1873 zur Austragung gelangt... Das seit 1873 zur Austragung gelangt...

Der Klaviersport hatte zum Jubiläum... Der Klaviersport hatte zum Jubiläum... Der Klaviersport hatte zum Jubiläum...

Den Abschluss des gesamten Rennprogramms bildete noch einmal ein Rennen der... Den Abschluss des gesamten Rennprogramms bildete noch einmal ein Rennen der...

Es war ein buntes Bild an beiden Tagen... Es war ein buntes Bild an beiden Tagen... Es war ein buntes Bild an beiden Tagen...

Während des Hauptrennens am Sonnabend... Während des Hauptrennens am Sonnabend... Während des Hauptrennens am Sonnabend...



Pfährige gewann auf Linda in großer Form

menge bemerkte man neben den Führern... menge bemerkte man neben den Führern... menge bemerkte man neben den Führern...

Rennen am Sonnabend

Einigkeit wurde das Rennprogramm am... Einigkeit wurde das Rennprogramm am... Einigkeit wurde das Rennprogramm am...

In Mittelpunkt stand das Ausgleichsrennen... In Mittelpunkt stand das Ausgleichsrennen... In Mittelpunkt stand das Ausgleichsrennen...

Rennen am Sonntag

Die stark genutzte Gäharrende lief ein... Die stark genutzte Gäharrende lief ein... Die stark genutzte Gäharrende lief ein...

Rennen am Sonntag

Das Einleitensrennen um den Preis... Das Einleitensrennen um den Preis... Das Einleitensrennen um den Preis...

wollen daher einmal kurz auf diesen Vorfall... wollen daher einmal kurz auf diesen Vorfall... wollen daher einmal kurz auf diesen Vorfall...

Bekanntlich war vor vielen Jahren die... Bekanntlich war vor vielen Jahren die... Bekanntlich war vor vielen Jahren die...

Optischen Täuschung

untersuchen ist. Durch viele Aufnahmen... untersuchen ist. Durch viele Aufnahmen... untersuchen ist. Durch viele Aufnahmen...

Die Zielphotographie

konnte daher beim Beobachten nicht nur... konnte daher beim Beobachten nicht nur... konnte daher beim Beobachten nicht nur...

Heute entschied in Deutschland ein... Heute entschied in Deutschland ein... Heute entschied in Deutschland ein...

Deutsche Bahnmeisterschaften Wieder Richter und Meke - Neufeld aufgegeben

Die ersten deutschen Bahnmeisterschaften... Die ersten deutschen Bahnmeisterschaften... Die ersten deutschen Bahnmeisterschaften...

Die ersten deutschen Bahnmeisterschaften... Die ersten deutschen Bahnmeisterschaften... Die ersten deutschen Bahnmeisterschaften...

Die große Hölle

machte den Führern sehr zu schaffen... machte den Führern sehr zu schaffen... machte den Führern sehr zu schaffen...

Fliegermeisterschaft

Erstmal nach dem Ausschreibungs- und... Erstmal nach dem Ausschreibungs- und... Erstmal nach dem Ausschreibungs- und...

das Rennen der Stecher

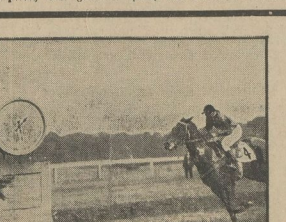
über 80 Kilometer, in dem der Titel... über 80 Kilometer, in dem der Titel... über 80 Kilometer, in dem der Titel...

Nach Gestalten überredete Meke das Pferd

und gewann schließlich mit mehr als fünf... und gewann schließlich mit mehr als fünf... und gewann schließlich mit mehr als fünf...

Unsere Meinung

Pl. Eine Entscheidung der Rennleitung... Pl. Eine Entscheidung der Rennleitung... Pl. Eine Entscheidung der Rennleitung...



Am den Preis von Gröllwitz

von der obersten Behörde hauptsächlich... von der obersten Behörde hauptsächlich... von der obersten Behörde hauptsächlich...

der Richterpreis 'Aufgef'

Sieger im Rennen am Sonnabend... Sieger im Rennen am Sonnabend... Sieger im Rennen am Sonnabend...

28. Tour de France

Rienzo wieder Clapenheger... Rienzo wieder Clapenheger... Rienzo wieder Clapenheger...

der deutschen Meisterschaft

konnte sich nur einige wieder... konnte sich nur einige wieder... konnte sich nur einige wieder...

Ergebnis:

- 1. Gruppe Nizza-Cannes (120 Kilometer): 1. Richter (4:39:27), 2. Meke (4:50:11), 3. Meke (4:51:26)...

Rechnungstag: Werner Dobbin

- Verwaltungsrat: Dipl.-Ing. Dr. H. Zantmann, Rechtsanwalt: Günz. Notar und Rechtsanw. Dr. H. Zantmann...

Zurückkalkulationen VI:1934

Table with columns for location and amount: Halle und Umgebung 467,1, Döbeln 6763, GutsMuths 2729, etc.

Gez. v. 2085, Abrechnungsbilanz 2434, Schecknummer 3261, Rückzahlung Juni 1934: 73.576, Rechenamtsamt Juli 1934: 73.576...



Blick über Halle

Gewitter über Halle

Es kam eigentlich niemandem unerwartet — das Gewitter am Sonnabend. Selbst die Menschen, denen immer noch Gewitter fürchtliche Stunden, in denen es blüht und donnert, als nicht besonders erfreulich erscheinen läßt, berichtigten sich bei dem Gedanken, daß der reichlich einfließende Gewitterregen ein wahrer Segen für Land und Leute bedeute.

Unsere Stadt leidet an sich wenig unter sommerlichen Gewittern. Wenn es aber dennoch einmal über ihren Dächern blüht und donnert, dann ist das Gewitter meist von nicht geringer Stärke und dauert seine Zeit.

Es war ein großer Glücksumstand, daß dieses Gewitter bereits am Sonnabend stattfand und nicht in der schönen Umzug der hallischen Kleingärtner, über den wir an anderer Stelle ausführlich berichten, hineinprasselte. Alles zu seiner Zeit — so kann man gutheissen sein. Selbst mit einem Gewitter...

Das Gewitter am Sonnabend hatte, wie wir von Fachmännern hören, die Gewitterstärke 2. Es dauerte von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr und zog von Nordwest nach Südost. Der Höhepunkt des Gewitters lag zwischen 17.30 bis 17.40 Uhr. Während dieses Gewitters fielen Regen in der Stunde 2, von 17.00 bis 17.30 Uhr setzte ein Gewitter ein, und zwar aus der Richtung Nordwest nach Süden umherbringend.

Die Regenmenge betrug während des Gewitters 12,7 Millimeter.

Blitzschlag in Straßenbahnwagen

Während des Gewitters schlug in Wegend Reilstraße der Blitz in zwei Motorwagen der Südtälischen Straßenbahn und beschädigte je einen Motor, jedoch fuhren die Wagen mit Hilfe des zweiten vorhandenen Motors ins Depot. Auch in die Reilstraße schlug der Blitz zweimal ein, ohne merklichen Schaden anzurichten. Bedingt die Strecken-Verkehrsanstalten waren vorübergehend außer Betrieb gesetzt.

Ausstellung „Menschen des Demos“ nur noch bis Mittwoch

Die Ausstellung „Menschen des Demos“ geht jetzt ihrem Ende entgegen. Es sei darauf hingewiesen, daß sämtliche in der Ausstellung angelegten Güter veräußert sind. Diese Art der Arbeitsbeschaffung für viele tapfere Volksgenossen ist für die meisten der Aussteller die einzige Möglichkeit, ihrer Hände Arbeit an einen Ertrag zu bringen, der sie ihrem Lebenszweck „Demos“ trennbar läßt.

Am Mittwoch ist bekanntlich der letzte Tag, der jetzt täglich bis 10½ Uhr geöffneten Ausstellung.

Kadler-Unfälle

Am Sonntag gegen 11 Uhr stießen an der Ecke Lindenburger-Krausenstraße ein Personenkraftwagen und ein Radfahrer zusammen. Der Radfahrer, der ein Kind auf dem Rücksitz mitführte, wurde leicht verletzt, ebenfalls das Kind.

Am Sonnabend gegen 20 Uhr stießen an der Ecke Berliner-Deisauer Straße ein Radfahrer und ein Personenkraftwagen zusammen.

Rundfunk-Wettbewerb

Heimatländliche und kulturelle Sendungen aus dem Gau Halle-Merseburg

Wir suchen für den Rundfunk die besten Vorschläge für heimatländliche und kulturelle Sendungen aus dem Gau Halle-Merseburg. Gefordert werden Ausarbeitungen in Form von Skizzen, Rundredaktionen (Vorträgen, Gedichtvorlesungen über die Landschaft des Gaues, Werden, Kern, Schönheiten, Pflanzen- und Tierwelt), den Menschen des Gaues (Rasse, Geographie, Erziehung, Brauchtum, Sprache, Sage und Dichtung); die Wirtschaft des Gaues (Landwirtschaft, Bergbau, Industrie, Verkehr, Landwirtschaft).

1. Das Preisgericht setzt folgende Preise aus:
 - 1. Preis 150.— RM.
 - 2. Preis 100.— RM.
 - 3. Preis 75.— RM.
 - 4. Preis 50.— RM.
 - 5. Trostpreise zu je 25.— RM.
2. Zu Preisrichtern sind bestimmt: Landesleiter der Landesstelle Halle-Merseburg des Reichsministeriums für Volksaufklärung und Propaganda und Gauverwalter Dr. Lindenberg; Gaukulturwart Dr. Erdmann (gleichzeitig als Vertreter

kommen. Der Radfahrer wurde der Unversehrtheit angeführt. Er hat innere Verletzungen erlitten.

25-jähriges Dienstjubiläum. Generaldirektor Dr. Müller in Halle feiert am 17. Juli sein 25-jähriges Dienstjubiläum. Seit der Gründung der Elektrizitäts-Gesellschaft „Dietland“ in Ronneburg i. L. am 17. Juli 1909 hat er ihr als Direktor vorgestanden und ist seit Jahresfrist Generaldirektor der Landes-Elektrizität G. m. b. H. in Halle, die den Zulassungsschritt von 10 großen Elektrizitätsgesellschaften bildet und den

Kleingärtner marschieren Halle - ein blühender Garten

Sinn und Ziele des Reichsbundes der Kleingärtner

Im Namen des Reiches der deutschen Hofgärtner nachrichtete eine Abordnung des Reichsbundes der Kleingärtner und Kleingärtler Deutschlands an alle deutschen Städte, um marschierenden auch in Halle die Kleingärtner und Kleingärtler auf. Aus allen Himmelsrichtungen der Stadt kränzte die Bänder der Stadtergartensolennitäten.



Der schönste Wagen im Umzug

auf dem Hallmarkt zusammen, am dort der Rede des Reichskommissars, Staatssekretär Feder zu folgen, die mit mehreren Rednerreden aus der Reichshauptstadt übertragen wurde.

Schon um 13 Uhr trafen die ersten Marschkolonnen ein. Um 14. Uhr begann die Lebensfeier. Der Führer des Reichsbundes der Kleingärtner und Kleingärtler Deutschlands, Dr. Erdmann, gab zunächst seiner Freude darüber Ausdruck, daß Vertreter des Reiches, der Länder, der Städte Berlin, des SA und SS, des Reichsministeriums und Reichsheimatministeriums, der NSD, sowie aller befreundeten Verbände und Organisationen erschienen seien. Er führte dann eine Ansprache an die Kleingärtner und Kleingärtlerbewegung und der vom Reichsbund geleiteten Arbeit. Der Redner gab dann einen Überblick über die im Reichsbund im Jahre 1933 gezeigten Aufgaben.

Anschließend erging Reichskommissar Staatssekretär Feder das Wort: Die Kundgebung sei ein spontaner

Ausdruck des Willens

der Öffentlichkeit zu zeigen, wie bereits heute Rechte des Volkes von der Kleingärtnerbewegung erfahren sind. In unerlässlicher Sorgfalt, die die Kleingärtner ihren Gärten widmen, be-

größten Teil der Provinz Sachsen und Teile von Nachbargebieten mit elektrischem Strom versorgt. Der Jubiläum ist somit amtierend 25 Jahre in der geschichtlichen Elektrizitätsversorgung tätig.

Silberne Hochzeit. Geschäftsführer Karl Schöberg, Martinstraße 6, kam morgen mit seiner Frau im ersten Familienkreise seine Silberne Hochzeit begehen. Im kommenden Jahre kann er auf ein 25-jähriges Dienstjubiläum bei der Firma G. K. F. & Co., Mineralwasserfabrik, Halle a. S., zurückblicken.

Hallenferm verschwunden

In Saalfeld Opfer eines Verbrechens?

Die 20 Jahre alte Gisela Schulz aus Halle ist aus einem Heim in Saalfeld, wo sie seit längerer Zeit weilte, spurlos verschwunden. Das junge Mädchen verließ am Dienstag nachmittag gegen 14 Uhr das Heim, um den Schuhmacher aufzusuchen, bei dem sie auch ihre Schule abholte. Von da an fehlt von dem Mädchen jede Spur. Es besteht der Verdacht, daß das Mädchen einem Verbrechen zum Opfer gefallen ist.

Hierzu erfahren wir, daß die betreffende Gisela Schulz in einem Arbeitsdienstlager zwischen Erba und Arnstgeroth weilte. Es besteht die Vermutung, daß sie von einem Auto nicht ganz unfernab entfernt worden ist, so daß sich anschließend die ganze Angelegenheit in eine Verlesung schiele verwickelt.

Von der Thüringer Landeskriminalpolizei wird weiter nach der Vermissten gefahndet.

Keiner darf den heutigen Tag feiern, ohne dabei an den Führer zu denken. Ihm schuldet das Volk den größten Dank, ja sogar seine Rettung. Der 20. Juni war für ihn der entscheidendste Tag seines Lebens. Seit diesem Tage ist er einmal und braucht doppelt die

Mitarbeit des Volkes

Er hilft dem Volke, sein ganzes Leben dient nur seinem Volke, und so muß das Volk sich dankbar zeigen für diese Liebe seines Führers. Ein dreifaches „Heil“ schloß die Rede des Reichsleiters. Das Deutschland und Gott-Preis-Gebete danken wir ihm.

Anschließend bewegte sich ein feierlicher Umzug durch die Stadt. Unter Führung mehrerer Musikkapellen marschierten die einzelnen Städte- und Ortsgruppen mit blumengeschmückten Fahnen, die die Namensbezeichnung der Kolonnen trugen. Mädchen mit Blütenkränzen und Blumenbögen, mit Schärpen und bunten Kleidern begleiteten das Bild des Reichsleiters. Unter anderem wanderte Wilhelm Heil mit feierlich mit ihren Bagen bestand sich im Auge; feierlich mit ihren Bagen bestand sich im Auge; Kinder, als Blumen verkleidet, mit Bänderkränzen folgten.

Der Mittelpunkt des Festtages bildeten etwa zehn Wagen, die bestimmte Symbole des Volkslebens und -wens darstellten. Der erste Wagen, aber und über mit Blumen besetzt, führte reichsfern das Abbild der Landesheuerwirtschaft. Ein anderer Wagen brachte bildlich den Gedanken des Volkswortes „Mutter und Kind“ aus. Ein dritter Wagen mit der Aufschrift „So leben wir heute in Deutschland“ zeigte Kinder von Stadtergärten bei frischem Luft, Licht und Sonne. Sehr hübsch gemacht war ein Wagen, betitelt „Sanskrit“, auf dem die Gestalt des Reichsleiters von Sanskrit als lebendes Bild gezeigt wurde. Ein Wagen führte einen riesigen Blumenkorb von etwa 4 Meter Durchmesser, wieder ein anderer ein großes Füllhorn, das Blumen ergießte. Das Mädchen von „Sanskrit“ war ebenfalls als lebendes Bild im Umzuge zu sehen.

Wider aus dem Leben des Kleingärtner vervollständigten den Festzug. Mädchen und Frauen mit Blumenbögen, mit Blüht und Gesang begleiteten den Himmelsheil. Der ganze reicheren Zustrom, die die Straßen säumten, wurden Blumenkränze zugeworfen.

Auf dem Marktplatz hatten die Kleingärtner eine wunderbare Blütenpracht errichtet. Die allgemein beachtliche Bemerkung fand. Der feierliche Zug, der ein schönes Bild bot, war eine eindrucksvolle Handlung deutscher Verbundenheit zu Heimat und Scholle.

Erfolge des Rosentages

Die Erfolge des Tages der deutschen Hofgärtner in Halle sind, soweit sich bis jetzt feststellen ließ, außerordentlich günstig zu bezeichnen. Die Betriebsart wurde nach dem Verbleibsfähigkeit der NS-Volkswirtschaft einstellt. Da man annahm, daß die Zahl des Betriebes des Hofes erfolgreicher sein würde als die üblichen Sammlungen, erhöhte man die Zahlen des Betriebes bedeutend, was sich als durchaus richtig erwies. Das Ergebnis dieses Sammlungsabends stellt als bisherigen Sammlungsabende in der Schichten. In Halle sind, wie die vorläufigen Zahlen ergeben, etwa 40.000 Hofen verteilt worden. Die Sammlungsartigkeit ist außerordentlich gut verlaufen, günstiger als ursprünglich vorgesehen. Bis Sonnabend nachts um 12 Uhr wurden noch Hofen erbeten, wobei die Nachfrage sehr stark war. Die Provinz Sachsen, die infolge der Trockenheit sich selbst nicht genügend mit Hofen einden konnte, erhielt Einfuhr aus Halle in Sachsen und aus Brandenburg. Die Hofen sind alle gut und frisch eingetroffen.

Zod auf der Straße

Am Sonnabend gegen 18 Uhr wurde in der Reilstraße eine etwa 65 bis 68 Jahre alte unbekannte Frau von Amosstein befallen. Da

Bade-Artikel, Gummi-Bieder

Die sich nicht wieder erholt, wurde sie mit dem Krankenwagen der Feuerwehr in die Klinik gebracht. Auf dem Transport zur Klinik wurde sie jedoch

Münchpyramide auf dem Markt

feinbeträgt zur Zeit etwa 1 Million Volksgenossen. Dies ist, im Vergleich mit der großen Zahl der Volksgenossen, noch viel zu wenig. Erst wenn jeder deutsche Volksgenosse Kleingärtner und Eigenheimbesitzer ist, wird unser Ziel erreicht sein.

Unter viel viel feierlich, Deutschland in einem blühenden Garten zu verwandeln mit einem in Frieden und Eintracht verbundenen Volk, das Freude seiner Arbeit nachgeht, und ebenso gewillt ist, die deutsche Scholle gegen alle äußeren Anfeindungen zu verteidigen.

Im Anschluß an die Rundfunkübertragung sprach Reichsleiter Dohmgeorgen von dem festlich geleiteten Vorabend des Hofmeyerfestes gegenab zu den hallischen Kleingärtner.



Jagdtrat der Provinz Sachsen am der Arbeit

Der kommissarische Provinzjägermeister Hg. Fr. Diemann hatte den auf Grund der neuen Jagdgesetze neuorganisierten Jagdtrat der Provinz Sachsen zu einer ersten Tagung im Haus Besenwieser zusammenberufen. Die Tagung erhielt ihre besondere Bedeutung durch die Anwesenheit des Provinzjägermeisters und Stadtleiters Scherping, Berlin, der als hauptberuflicher Mitarbeiter am Preussischen Jagdgesetz und am Reichsjagdgesetz eine aufschlußreiche und grundlegende Rede hielt.

Provinzjägermeister Diemann eröffnete mit einem dreifachen Zielgeißel auf den Führer und Reichsjägermeister und den Reichsjägermeister Ministerpräsident Göring die Tagung. Dann begrüßte er die Jagdräte und die erschienenen Gäste, unter ihnen in besonderen den Oberjägermeister und Stadtleiter Scherping, Berlin, Staatsrat Landesbauernführer Gogeling, Landesbauernrat Ditt, Oberjägermeister Sammer, als Vertreter der Provinzbaugewerkschaft, Regierung, Gauverwaltungsleiter Prager und Kreisleiter Dohm, gegenwärtig.

Hr. Diemann gab zunächst einen ausführlichen Bericht über die früheren Jagdmethoden, vom Fallensetzen bis hin zu den Jagden der Fallensetzer, in denen die Jagd zum Sport herabgewürdigt wurde. In der letztergenannten Zeit waren zwar die Methoden verbesserten, aber die Jagdmotive in diesen Fällern lagen begründet in dem Knochenhauer der beiden Jagdschichten. Erst in allerneuester Zeit ist eine Veränderung der Jagdmotive eingetreten und damit zusammenhängend auch der Motive, die zur Jagd führen. Die Jagd ist heute nicht mehr ein bloßes Vergnügen, sondern eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Sinn des neuen Gesetzes
Hr. Diemann sprach über die Bedeutung des neuen Gesetzes. Er betonte, dass die Jagd heute nicht mehr ein bloßes Vergnügen, sondern eine Pflicht ist, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Landeshauptführer Staatsrat Gogeling
Hr. Gogeling sprach über die Bedeutung der Jagd für die Provinz Sachsen. Er betonte, dass die Jagd heute nicht mehr ein bloßes Vergnügen, sondern eine Pflicht ist, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Landeshauptführer Staatsrat Gogeling
Hr. Gogeling sprach über die Bedeutung der Jagd für die Provinz Sachsen. Er betonte, dass die Jagd heute nicht mehr ein bloßes Vergnügen, sondern eine Pflicht ist, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Landeshauptführer Staatsrat Gogeling
Hr. Gogeling sprach über die Bedeutung der Jagd für die Provinz Sachsen. Er betonte, dass die Jagd heute nicht mehr ein bloßes Vergnügen, sondern eine Pflicht ist, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Landeshauptführer Staatsrat Gogeling
Hr. Gogeling sprach über die Bedeutung der Jagd für die Provinz Sachsen. Er betonte, dass die Jagd heute nicht mehr ein bloßes Vergnügen, sondern eine Pflicht ist, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Landeshauptführer Staatsrat Gogeling
Hr. Gogeling sprach über die Bedeutung der Jagd für die Provinz Sachsen. Er betonte, dass die Jagd heute nicht mehr ein bloßes Vergnügen, sondern eine Pflicht ist, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Überjägermeister Scherping
Hr. Scherping sprach über die Bedeutung der Jagd für die Provinz Sachsen. Er betonte, dass die Jagd heute nicht mehr ein bloßes Vergnügen, sondern eine Pflicht ist, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Überjägermeister Scherping
Hr. Scherping sprach über die Bedeutung der Jagd für die Provinz Sachsen. Er betonte, dass die Jagd heute nicht mehr ein bloßes Vergnügen, sondern eine Pflicht ist, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Überjägermeister Scherping
Hr. Scherping sprach über die Bedeutung der Jagd für die Provinz Sachsen. Er betonte, dass die Jagd heute nicht mehr ein bloßes Vergnügen, sondern eine Pflicht ist, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Überjägermeister Scherping
Hr. Scherping sprach über die Bedeutung der Jagd für die Provinz Sachsen. Er betonte, dass die Jagd heute nicht mehr ein bloßes Vergnügen, sondern eine Pflicht ist, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Überjägermeister Scherping
Hr. Scherping sprach über die Bedeutung der Jagd für die Provinz Sachsen. Er betonte, dass die Jagd heute nicht mehr ein bloßes Vergnügen, sondern eine Pflicht ist, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Überjägermeister Scherping
Hr. Scherping sprach über die Bedeutung der Jagd für die Provinz Sachsen. Er betonte, dass die Jagd heute nicht mehr ein bloßes Vergnügen, sondern eine Pflicht ist, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Überjägermeister Scherping
Hr. Scherping sprach über die Bedeutung der Jagd für die Provinz Sachsen. Er betonte, dass die Jagd heute nicht mehr ein bloßes Vergnügen, sondern eine Pflicht ist, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Überjägermeister Scherping
Hr. Scherping sprach über die Bedeutung der Jagd für die Provinz Sachsen. Er betonte, dass die Jagd heute nicht mehr ein bloßes Vergnügen, sondern eine Pflicht ist, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Überjägermeister Scherping
Hr. Scherping sprach über die Bedeutung der Jagd für die Provinz Sachsen. Er betonte, dass die Jagd heute nicht mehr ein bloßes Vergnügen, sondern eine Pflicht ist, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Für das Reichsjagdgesetz ist das Preussische Jagdgesetz bahnbrechend gewesen. Nur im nationalsozialistischen Sinne war die Schaffung eines solchen Gesetzes möglich, nie hätte es in der Zeit des Parlamentarismus durchgesetzt werden können. Hr. Diemann sprach über die Bedeutung der Jagd für die Provinz Sachsen. Er betonte, dass die Jagd heute nicht mehr ein bloßes Vergnügen, sondern eine Pflicht ist, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Das Reichsjagdgesetz gliedert sich in 4 Abschnitten, von denen 1-3 rein forstlich sind und über rein forstliche Angelegenheiten entscheiden. Der vierte Abschnitt ist für die Jagd mit der Jagd am wichtigsten. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet. Die Jagd ist heute eine Pflicht, die der Jagd treuen Menschen ein Leben lang anheftet.

Kinderfest am 18. Juli
Die Stellplätze für die Stellplätze sind: Zingplatz für Waldhaus, Antreten 14 Uhr. Gallmarkt für Rembahn, Antreten 14 Uhr. Gatenbachstraße für die Rabenstein, Antreten 14 Uhr.

Die Stellplätze für die Stellplätze sind: Zingplatz für Waldhaus, Antreten 14 Uhr. Gallmarkt für Rembahn, Antreten 14 Uhr. Gatenbachstraße für die Rabenstein, Antreten 14 Uhr.

Die Stellplätze für die Stellplätze sind: Zingplatz für Waldhaus, Antreten 14 Uhr. Gallmarkt für Rembahn, Antreten 14 Uhr. Gatenbachstraße für die Rabenstein, Antreten 14 Uhr.

Die Stellplätze für die Stellplätze sind: Zingplatz für Waldhaus, Antreten 14 Uhr. Gallmarkt für Rembahn, Antreten 14 Uhr. Gatenbachstraße für die Rabenstein, Antreten 14 Uhr.

Die Stellplätze für die Stellplätze sind: Zingplatz für Waldhaus, Antreten 14 Uhr. Gallmarkt für Rembahn, Antreten 14 Uhr. Gatenbachstraße für die Rabenstein, Antreten 14 Uhr.

Die Stellplätze für die Stellplätze sind: Zingplatz für Waldhaus, Antreten 14 Uhr. Gallmarkt für Rembahn, Antreten 14 Uhr. Gatenbachstraße für die Rabenstein, Antreten 14 Uhr.

Die Stellplätze für die Stellplätze sind: Zingplatz für Waldhaus, Antreten 14 Uhr. Gallmarkt für Rembahn, Antreten 14 Uhr. Gatenbachstraße für die Rabenstein, Antreten 14 Uhr.

Die Stellplätze für die Stellplätze sind: Zingplatz für Waldhaus, Antreten 14 Uhr. Gallmarkt für Rembahn, Antreten 14 Uhr. Gatenbachstraße für die Rabenstein, Antreten 14 Uhr.

Die Stellplätze für die Stellplätze sind: Zingplatz für Waldhaus, Antreten 14 Uhr. Gallmarkt für Rembahn, Antreten 14 Uhr. Gatenbachstraße für die Rabenstein, Antreten 14 Uhr.

Die Stellplätze für die Stellplätze sind: Zingplatz für Waldhaus, Antreten 14 Uhr. Gallmarkt für Rembahn, Antreten 14 Uhr. Gatenbachstraße für die Rabenstein, Antreten 14 Uhr.

Die Stellplätze für die Stellplätze sind: Zingplatz für Waldhaus, Antreten 14 Uhr. Gallmarkt für Rembahn, Antreten 14 Uhr. Gatenbachstraße für die Rabenstein, Antreten 14 Uhr.

Filmstars stellen sich vor
Wochenende im Walhalla
Drei Stunden lang Beifallsstürme

Erfolge wie noch nie...
Ein kaum zu beschreibender Erfolg hatte die Direction des Walhalla-Theaters...

erzählte dem beifallsfreudigen Publikum einige
Erlebnisse aus seiner Zeit in dem Film...

Paul Heders

Dieser den Gallienern aus Paris gewachsene
Komiker von Format, der mit Gedichten auf...

Clare Fuchs

ist am Metropol-Theater in Berlin tätig, in
ihrer angenehmen und humoristischen Art ihre...

Paul Richter

der Film-Siegfried, vor. Dießmal — wie er
ausdrücklich betonte — mit natürlichen Szenen...

Am Sonntag

plauderten wiederum in beiden Vorstellungen
einige Filmgroßen mit dem Volk bis auf den...

Werner Fritterer

und erzählte einige Erlebnisse aus seinem Reis
leben, die immerhin so interessant waren...

In Stelle Maria Paulers, die uns
aus dem sehr orientalischen Film „Wenn am...

Gerda Maurus

das überausbühnende Wiener Mädel, nach Halle
genommen und tam den Gallienern aus ent...

seine Bühnenleitung nicht verlor. Wir pflegen
keinen Kutt mehr mit abwärts wachsenden Ge...

Schweinschance sammeln!

Am Zusammenhang mit der Notwendigkeit
paratamer Verwendung von Nachfragen ap...

Vereinsnachrichten

Das Wochenende der Filmstars im
Walhalla-Theater ist gemein. War es...

Reisekoffer
Damentaschen
Feinste schicke
Reisende Neuheiten und alle
Sattler- u. Lederwaren kaufen
Sie gut und sehr preiswert im
ältesten Fachgeschäft

Die Küche
ist das Reich
der Hausfrau
Alle Dreisitzer bieten gute
Abwechslung in Verbindung mit den
praktischen Inneneinrichtungen...

Paul Goldner
Halle (s.), Obere Leipz. Str. 79
(neben Hotel „Rotes Roß“)
Reparaturen sauber und billig

Die größte Auswahl
in hochmodernen, eleganten und
praktischen
Strickkleidern
Marke Bayle, Marke Kübler,
Marke Haselha und andere Marken...

Herr Winter freut sich,
daß er endlich den Apparat gefunden hat, der ihm den
Punktfunk zum Erlebnis werden läßt. Wie sehr hat ihn
bisher kein mangelhaftes Gerät gequält, bis er es fast hatte...

Herr Winter freut sich,
daß er endlich den Apparat gefunden hat, der ihm den
Punktfunk zum Erlebnis werden läßt. Wie sehr hat ihn
bisher kein mangelhaftes Gerät gequält, bis er es fast hatte...

Radio
guter Markenapparat für
Reichhaltigen, preiswerten
Hörvergnügen
Hörweite
Hörweite
Hörweite

Dreiwöchige Ferienreisen
der
Mitteldeutschen Nationalzeitung
nach
NORDAMERIKA
zum Preise von 2197,-
Zahlen in Reichsmark am Tagesskurs
Abfahrt jedes Donnerstag ab Hamburg

REISEN AUF DEUTSCHEN SCHIFFEN
sind Reisen auf deutschem Boden!
Zusucht und Dreifach fohales durch die
Mitteldeutsche Nationalzeitung
Halle (Saale), Geißstr. 47, Fernsprecher 270 31

HAMBURG - AMERIKA LINIE
Rundfunkprogramm
Dienstag, den 17. Juli 1934
Leipzig
Deutschlandsender
Wellelänge 882
Wellelänge 1571

Verlangt
in allen
Cassafäden
die
M.N.Z.
Ab morgen! Nur 3 Tage!
Jan Klepura
Das Lied einer Nacht
mit Magda Schneider
Täglich 4.00, 6.30, 8.10 Uhr

Ritterhaus
Ab morgen Dienstag
Der Film der
hundert Sensationen
Der Film des hundertsten
auf Spiel gesetzten Lebens!
Das Atemberaubendste! Das Unerhörteste!
Das Gewagteste! Ein Spiel mit dem Tode!

Wer ist abstimmungs-berechtigt?

Aufforderung an die Gaardeutschen

Umgehende Meldung beim Einwohnermeldeamt oder Polizeirevier

Berlin, im Juli. Von zuständigen amtlichen Stellen wird mitgeteilt: Der Wählerbund hat die Wahlabsicht in dem Gaargebiet...

Eine bestimmte Anwesenheitszeit wird somit nicht verlangt

auch wer sich erst am Sonntag, dem 28. Juni 1934, im Gaargebiet niedergelassen hat, ist abstimmungs-berechtigt...

- a) Personen, die bis über den 28. Juni 1934 zu Wähler, Stimm- oder Wahlberechtigten im Gaargebiet...

Der Aufenthalt von Minderjährigen und Entmündigten am 28. Juni 1934 bestimmt sich nach dem Aufenthalt der Personen...

also abstimmungs-berechtigt, auch wenn ihre Eltern damals nicht im Gaargebiet wohnen...

früher noch nicht gemeldet haben, eracht die Aufjocderung, die im Zusammenhang mit dem...

Parteilämliche Bekanntmachung

Kreisleitung Halle-Stadt

Bei der Kreisleitung folgender Zeitungen eingegangen: 'Anerkennung und Weg', 'Neues Volk'...

Kreisleitung Halle-Stadt, Abt. Propaganda

Alle in der Kreisleitung eingegangenen Zeitungen sind durch die Kreisleitung...

NS-Kreisfrauenrat

Sämtliche im Sanitätsdienst ausgebildete Personen haben am Sonntag, dem 15. Juni, um 13.30 Uhr...

Hilfer-Zugend Bonn 36

Seine abend 19 Uhr 40 sprechen im Rundfunk Reichsleiter Alfred Rosenberger...

Scheunenbrand Durch Wildschid

Donnerstag, am Sonntag entlag sich über Ösmünde ein langes, aber schwaches Gewitter...

Wie wir bereits erfahren, war auch die Hallische Feuerwehr an der Brandstelle erschienen.

Statt Raten. Am 13. Juli werden pflügend und ununterbrochen durch Landmaschinen...

Friedrich Becker. Wir erhalten die königliche Nachricht, daß unser lieber Kollege, Klempnermeister...

Genst. Im Sonntag, dem 14. Juli 1934 um 6.30 Uhr abends entfallen alle oder alle geleistete rünger Lohn...

Theo Broz. Im Sonntag, dem 16. Juli 1934. Infolge Unglücksfalles nach kurzem, schwerem Leben im Alter von 23 Jahren...

Mag Runkewig. Nach einem erheblichen Leben verschied unser Jungmutter Mitglied, der Ostermeier...

Herr Martin Stolze. Am 15. Juli, abends, verstarb nach schwerer Krankheit unser Bekannter...

Die glückliche Geburt eines geliebten Knaben. Dr. med. Eike Zartler, Dr. med. Georg Zartler...

Als Verlobte grüßen Gertrud Kwozalla, Gustav Weile, Ortsgruppenleiter...

Lungenfacharzt Dr. Winkelmann verweist vom 15. Juli bis 14. August Vertreter Lungenfacharzt Dr. Green...

Zurück! Dr. med. Hermann Meyer. Facharzt für Haut- u. Hautleiden, Parnsprecher 319/40...

Zurück! Dr. Beleifes. Facharzt für Ohren, Nase, Hals, Bernburger Straße 3

Zurück! Dr. Franz Walther. Facharzt I. Hals-, Nasen-, Ohrenleiden, Halle, Str. Steinle, 74, Café Bauert...

Zurück! Zahnarzt Dr. Kukal. Bernburger Straße 25

Zurück! Zahnarzt Dr. Dittmar. Geisstraße 40

Familien-Anzeigen gehören in die MNZ. Am Sonntag früh ging nach langem, schwerem Leben unsere inniggeliebte Tochter und Schwägerin...

Familie Stappenbed. Die Beerdigung findet Mittwoch, den 18. Juli um 13.45 Uhr...

Zu dir! ist ungesund, macht häßlich, Herz, Leber, Darm, Niere usw. arbeiten besser, wenn sie sofort mit der 'Reinin'...

Bel Asthma. Verschleimung der Atmungsorgane. Atemnot, Herzschmerz, Allergien, Bronchitis, Asthma...

Unsere Sandalen sind in der Form schön, in Tragen praktisch, Badhauben, Schwimmliere, Klappenbad...

C. Vinner. Halle a. S., Lindenstraße 57. Verkauf-Reparatur, Reparaturen, Ersatzteile...

Sie sind bestimmt anzuflehen! Kaufen Sie zur Probe Rind-gehältes 48...

Stempfe. In jeder Stempfe werden gut, preiswert angefertigt, angefertigt...

Verbandshose. Verbandshose, Verbandshose, Verbandshose...

S. Hellwig. Verlagsstraße 10, gegründet 1831

Deine Zeitung ist die MNZ.

Dekativbüro und Auskunft. Berlin & Greve, Gebr. 1888, Halle a. S., Ludwig-Wucherer-Str. 31, Fernruf 2114

Neue deutsche Fettbündlinge. aus der NORDSEE

Die Deistatete des Sommers. jetzt sehr fett und art, ein toller Brotbelag für Frühstück u. Abendbrot...

Neue deutsche Fettbieringe. ebenfalls eine Deistatete

Deutsche grüne Heringe. so fett und art, wie jetzt das ganze Jahr nicht mehr, dabei sehr billig 1 Pfd. 25,-

MNZ - Hagag - Wochenendfahrt nach Thale i. Harz mit Besuch des Bergtheaters Grüne Bühne 28. 29. Juli (Sonntag) Sonntag, den 28. Juli...

Das starke Auslands-Echo der Führer-Rede

Die Welt unter dem Eindruck von Hitlers Enthüllungen

„Für die Deutschland unfreundlich gefinnte Presse eine schwere Enttäuschung“

England

London, 16. Juli. Alle Londoner Zeitungen bringen die Rede des Führers in großer Aufmachung...

Frankreich

Paris, 16. Juli. Die große Rede des Führers wird von der Pariser Morgenpresse sehr ausführlich wiedergegeben...

Ungarn

Budapest, 16. Juli. Die große Rede des Führers in Pest wurde in der ungarischen Hauptstadt mit außerordentlicher Spannung erwartet...

des Reichsführers herauszuführen, die sie mit gebührender stiller Entrüstung über angebliche Verleumdungen gegen demokratische Grundgesetze unterzeichnen können.

Polen

Warschau, 16. Juli. Die auch in Polen mit großer Spannung erwartete Rede des Reichsführers hat hier ihren durchschlagenden Eindruck nicht verfehlt...

Antwort an Rudolf Heß

Frontsoldaten-Echo aus England

„Nur Sympathie zwischen früheren Feinden rettet die Zivilisation“

London, 16. Juli. Der bekannte englische General Sir Ian Hamilton, dessen kühler Weisheit in Berlin noch in Erinnerung ist, antwortete auf einer Versammlung des britischen Frontsoldatenverbandes...

auf den Aufruf des Stellvertreters des Führers...

Rudolf Heß, an die Frontsoldaten der Welt. Er wiederholte die Worte von Heß: „Wende mich an die Frontsoldaten in anderen Ländern. Sie sind besser dazu geeignet, die Gründe der Verständigung wieder anzuführen...“

einflussreichen Redebeiträgen veröffentlicht werden.

Die New-Yorker Blätter drücken die Kanzlerrede im Wortlaut

New-York, 16. Juli. Die New-Yorker Morgenblätter veröffentlichten den vollen Wortlaut der Kanzlerrede in großer Aufmachung. In Schlagzeilen werden besonders die Stellen der Rede hervorgehoben...

erlosch jede Belustigung

Während zunächst der Verdacht eines schmerzlichen Anfalls auf das Wiener Elektrizitätswerk auftauchte, brach ein späterer Anlauf von einem großen Sabotageakt. Am Freitag der Nacht wurde am amtlichen Stelle erklärt, daß es sich um die Unterbrechung einer Starke Stromleitung nach Wien handele...

Kampf mit Kommunisten

Am Sonntagabend fand in Kallententischen bei Wien, wie es heißt, in einem Wald, eine geheime kommunistische Versammlung statt, an der etwa 1000 Personen teilnahmen. Genarmerie wurde gerufen, um die Verharmlosung zu verhindern...

Es ist traurig, daß dem so ist, denn meiner Meinung nach würde der Zusammenbruch Deutschlands das äußerliche Mißgeschick für Europa sein. Nur Sympathie zwischen früheren Feinden rettet die Zivilisation.

Propaganda für den Ostpakt

Ausfälle Barthous gegen Deutschland

Der französische Außenminister über seine Abmachungen mit England

Paris, 16. Juli. Außenminister Barthou sprach sich am Sonntag in Begleitung des polnischen und des spanischen Vizekonsuls, sowie des polnischen und des portugiesischen Militärattachés nach Bonn, um bei der Einweisung von Gebotsgeldern für die auf französischer Seite gefällten politischen und wirtschaftlichen Kriegsvorschlägen in Bonn die Regierung zu vertreten...

So rief er aus. Er könne dem polnischen Vizekonsul die Versicherung geben, daß der in Rücksicht genommene Fall keinesfalls die Freundschaftsbeziehungen mindere oder den Geist, die Achtung und die Folgen des politischen französisch-polnischen Bündnisses zerstören könne...

In London, sagte er, hat mich am letzten Mittwoch die englische Regierung über die Schritte bedacht, die jetzt erfolgen müssen. Niemand kann wissen, was morgen eintritt. Ich will keine Voraussage für die Zukunft machen, aber ich nehme einmal an, mir wären einige Fragen vorzutragen...

Dr. Gereke erhält 2 1/2 Jahre Gefängnis

Letztes Kapitel der Korruptionswirtschaft

Der ehemalige Reichskommissar legt auch noch Revision ein

(Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung)

Berlin, 16. Juli. Die achte Strafkammer des Berliner Landgerichts verurteilte noch am Sonnabend das Urteil gegen den früheren Reichskommissar Dr. Gereke. Der Angeklagte wurde wegen Verletzung in 2 Fällen zu 2 1/2 Jahren Gefängnis verurteilt, von denen 1 Jahr und 3 Monate durch die Untersuchungshaft als verbüßt gelten. Der Haftbefehl gegen Dr. Gereke bleibt weiterhin bestehen. Den Mißangellagten Freygang sprach das Gericht frei.

Rechtspflicht richtig durch Betrag erworben hat. Auch im zweiten Anlagelotterie, der die Hauptgewinnzahl betraf, ist nach der Urteilsbeglaubigung die Ansicht der Staatsanwaltschaft, daß Gereke die ihm anvertrauten Gelder in zweifelhafte Weise verwendet hat, zutreffend. Infolgedessen erfolgte auch in diesem Punkt der Antrag eine Verurteilung im Gesamtmaß von zwei Jahren Gefängnis, die den Angeklagten auf Grund des politischen Amnestiegesetzes vom Dezember 1932 freigesprochen hatte...

Die letzten Ueberreste der früheren Korruptionswirtschaft zu beseitigen.

Das schon in nächster Zeit zu erwartende Urteil gegen den früheren Volksführer Dr. Gierstleier wird auf diesem Weg die nächste Gruppe abschließen. Zum Schluß der Sitzung erklärte Dr. Gereke, daß er gegen das Urteil Revision einlegen werde.

Stachemburg in Italien

Wien, 16. Juli. Vizestanzler Stachemburg ist, wie jetzt bekannt wird, Sonnabend mit dem Flugzeug nach Italien gefahren. Es heißt, daß der Vizestanzler zuerst in Venedig Aufenthalt nehmen wird. Dann soll ein Zusammenreffen mit Mussolini und Interfanzietreia zuwig finden.

Kommunisten-Terror über Wien

Wien, 16. Juli. Von einem geheimnisvollen Vorgang, der nach der zeitlichen Aufklärung herru, wurde in der Nacht zum Sonntag die Stadt Wien betroffen. Mehrere Minuten vor Mitternacht setzte plötzlich in ganz Wien Straßenbahnnetzes der elektrische Strom aus...

erlosch jede Belustigung

Während zunächst der Verdacht eines schmerzlichen Anfalls auf das Wiener Elektrizitätswerk auftauchte, brach ein späterer Anlauf von einem großen Sabotageakt. Am Freitag der Nacht wurde am amtlichen Stelle erklärt, daß es sich um die Unterbrechung einer Starke Stromleitung nach Wien handele...

Kampf mit Kommunisten

Am Sonntagabend fand in Kallententischen bei Wien, wie es heißt, in einem Wald, eine geheime kommunistische Versammlung statt, an der etwa 1000 Personen teilnahmen. Genarmerie wurde gerufen, um die Verharmlosung zu verhindern...

Parteilichke Bekannmachung

Der Reichspropagandaleiter:

- Respektvolle Vorläufe geben Anlaß, nochmals auf die Anordnung der Reichspropagandaleitung und des Reichspropagandaleiters der NSDAP hinzuweisen. Die Reichspropagandaleitung der NSDAP ordnet hiermit an...

aus: Dr. Goebbels, Reichspropagandaleiter der NSDAP.

aus: Schöner, Reichspropagandaleiter der NSDAP.

Gott Dreßer-Andreas Amisleiter des Amtes NS-Gemeinschaft

„Kraft durch Freude“

Der Führer der Deutschen Arbeitsfront hat die folgende Anordnung erlassen: Mit sofortiger Wirkung zum Amisleiter des Amtes NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ in der Deutschen Arbeitsfront ernannt und in den Kleinen Arbeitsfronten bezeugt.

aus: Dr. Ley, Stabsleiter der DA und Führer der DAF.

Einrichtung eines Frauenamtes in der Deutschen Arbeitsfront

Mit sofortiger Wirkung wird in der DAFF ein Frauenamt errichtet. Mit der Leitung des Amtes wird die stellvertretende Amisleiterin des Amtes NS-Gemeinschaft in der Deutschen Leitung der DA, Frau Jean Scholz-Klein, beauftragt.

Berlin, den 12. Juli 1934.

aus: Dr. Ley, Führer der Deutschen Arbeitsfront und Stabsleiter der DA.

Holland

Amsterdam, 16. Juli. Die große Reichstagsrede des Führers, der man auch in Holland in weiten Kreisen mit großer Spannung entgegen sah und auf die in der Presse schon Tage vorher hingewiesen worden war, wurde von vielen Personen persönlich abgehört und trotz übersehender atmosphärischer Störungen durchweg hervorragend verstanden.

Es hat in Kreisen des in Holland besonders zahlreichen Deutschstamms einen erheblichen und angenehmen Eindruck gemacht. Auch auf die holländischen Führer hat die Rede eine starke Wirkung ausgeübt.

Hiemlich einhellig ist man der Auffassung, daß die offene Rede des Reichsführers über die Hintergründe und Ursachen der Weltnot und über deren Unterdrückung vor einer außerordentlichen menschlichen Größe zeugt und von einer so überzeugenden Logik und Eindringlichkeit in der Rede, daß man den neuen Deutschland grundtätig ablehnend gegenüberstehende Kreise ihrer geradezu einmündigen Besinnung nicht entziehen könnten.

Belgien

Brüssel, 16. Juli. Die große Rede des Führers bedeutet für die öffentliche Meinung in Belgien das politische Ereignis des Tages, hinter dem alle anderen Geschehnisse, auch die Rede des englischen Außenministers im Unterhaus, zurücktreten.

Die Blätter bringen an hervorragenden Stellen prägnante Auszüge. Kommentare liegen bis jetzt noch nicht vor. In den Leberschriften und Untertiteln der Blätter werden die markantesten Stellen der Rede unvoreingenommen hervorgehoben. Die Rede hat einen unangenehm starken Eindruck hinterlassen.

Dänemark

Kopenhagen, 16. Juli. Der Rede des Führers wurde auch in Dänemark mit großer Spannung entgegengekehrt. Die Presse entzündet sich dem kühnen Standpunkt, indem er die Rede der Rede auf seinen eigenen Kern übertrug. In Kreislesungen und öffentlichen Vorträgen verknüpfte sich viele Buzzer. Im letzten nach Angehörigen des deutschdänischen Verbands 4. Deutschen Torpedoboots-Club, soweit sie die Rede hören, sind an Bord ihrer Schiffe an Bord. In der Deutschen Seemannschaft hatte sich ein Kreis Deutscher eingeschrieben, um die Rede des Führers zu hören.

Schweden

Stockholm, 16. Juli. Die Rede des Reichsführers vor dem Reichstag hat in der schwedischen Presse starke Beachtung gefunden. Die in den Leberschriften der Blätter und durch Veröffentlichung eines verhältnismäßig eingehenden Auszugs der Rede zum Ausdruck kommt. Ein Teil der Rede wurde vom schwedischen Rundfunk auf Grammophonplatten übernommen und während des Abendprogramms übertragen. Ammerausend ist zu sagen, daß die drei größten schwedischen Zeitungen, „Das Wahlet“, „Stockholm Tidningen“, „Svenska Dagbladet“ und „Stockholm Tidningen“, sich je nach ihrer bekannten Einstellung bemäßen, solche Punkte in der Rede hervorzuheben, welche ihrer Ansicht nach die Schwächen der Reichsführungs-

eine Reihe von Täuschungs-

mandatieren, die in erster Linie den Vorstand des Landgemeindevorstandes betreffen, in deren Besitz gebracht hat. Die Erklärung des Angeklagten, daß die Zeitschrift sein Eigentum geworden sei, ist nur insoweit richtig, als er den Besitz der



Anweisung an die Vorkämpfer
Neuer Schritt gegen die Memelrechnung

Ob die Signalmächte endlich ihre Pflicht tun und eingreifen?

(Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung.)

Berlin, 16. Juli. Die neue Verweigerung der Signalmächte durch das litauische Geheiß über den Staatschutz...

Anweisung an ihre Vorkämpfer bei den Signalmächten
des Memelstaats zu geben, noch einmal bei den Regierungen der Mächte vorzulegen...

Es ist nun offensichtlich, daß Litauen mit dem neuen Geheiß allein den Zweck verfolgt...

Kommunistische Aktionen

Große Streikwelle über Westamerika

Verfönlisches Eingreifen von Präsident Roosevelt wahrscheinlich

San Francisco, 15. Juli. Neben 65 000 gewerkschaftlich organisierten Arbeitern in San Francisco und 40 000 in Oakland...

San Francisco machte schon Sonntag den Einbruch einer belagerten Stadt,

da niemand zu verlassen wollte, da die Möglichkeit einer Nüchternung besteht...

von Kommunisten eingeleitet werden. An der Spitze des Aufstands wurde die Marinagarde mit Steinen beworfen...

Kreuzer „Leipzig“ und „Königsberg“ wieder auf der Heimfahrt

London, 16. Juli. Mit fliegendem Spiel liefen die beiden deutschen Kreuzer „Leipzig“ und „Königsberg“ nach ihrem wichtigsten Besuch im Hafen von Portsmouth...

Kreuzer „Leipzig“ und „Königsberg“ wieder auf der Heimfahrt

London, 16. Juli. Mit fliegendem Spiel liefen die beiden deutschen Kreuzer „Leipzig“ und „Königsberg“ nach ihrem wichtigsten Besuch im Hafen von Portsmouth...

Ministerpräsident Cieseki beim kaiserlichen Königspaar

München, 16. Juli. Ministerpräsident Cieseki hat heute am Sonntag dem König und der Königin in dem Garten im Hof des Königs ein sehr willkommenes und gütliches Gespräch...

Doppelner Rathaussturm eingeleitet

Doppel, 16. Juli. Sonntag abend führte der obere Teil des 60 Meter hohen Rathauses, der wegen Umbauarbeiten verstreift

beraht der bekannten Zusammenlegung der Bevölkerung niemals erzielen können. Es kann erwartet werden, daß die künftige Intervention der Signalmächte angedacht der neuen litauischen Rechtsbrüche entgegensteht.

Die Mundtotmachung der deutschen Bevölkerung

Auf Grund der im Memelstaatsgebiet veröffentlichen Kundmachung vom Geheiß über den besonderen Staatschutz hat der Kriegskommandant des Memelgebietes nacheinander folgende drei deutschen Parteien geschlossen...

Der Referent für Offiziere in der Presseabteilung des kaiserlichen Amtes, Legationsrat von Tauden, ist zum deutschen Generalkonsul in Memel ernannt worden.

Deutsche Preisentwicklung

Die für die Preisentwicklung in Deutschland maßgeblichen Bestimmungsgründe liegen nicht in der Natur der Materie, mit Hilfe derer die Arbeitsleistung berechneten Mittel in der Wirtschaft...

Verfassungen der Geschäftswelt

Die Geschäftswelt teilt die Verfassungen, die der Generalrat in San Francisco verabschiedet wurde, in zwei Hauptgruppen...

General Wendang ertrank

Paris, 16. Juli. General Wendang, der erst kürzlich von seiner Londoner Reise nach Paris zurückgekehrt ist, wurde in ein Boot stürzend eingeleitet...

General Wendang ertrank

Paris, 16. Juli. General Wendang, der erst kürzlich von seiner Londoner Reise nach Paris zurückgekehrt ist, wurde in ein Boot stürzend eingeleitet...

Belgische und Deutsche Arbeitsfront

Berlin, 16. Juli. Das Presse- und Propagandaamt der DAF teilt folgende Feststellungen des Organisationsamtes mit:

General Wendang ertrank

Paris, 16. Juli. General Wendang, der erst kürzlich von seiner Londoner Reise nach Paris zurückgekehrt ist, wurde in ein Boot stürzend eingeleitet...

General Wendang ertrank

Paris, 16. Juli. General Wendang, der erst kürzlich von seiner Londoner Reise nach Paris zurückgekehrt ist, wurde in ein Boot stürzend eingeleitet...

General Wendang ertrank

Paris, 16. Juli. General Wendang, der erst kürzlich von seiner Londoner Reise nach Paris zurückgekehrt ist, wurde in ein Boot stürzend eingeleitet...

National-Wirtschaft

Außenhandel im Juni

Die Außenhandelsumstände haben sich im Juni und August im Juni kaum verändert.

Die Einfuhr war mit 377 Mill. M. um etwa 2 Mill. M. geringer als im Vormonat. Mengemäßig hat sie etwas höher abgenommen...

Die Ausfuhr war mit 389 Mill. M. etwas höher als im Vormonat. Dieses Ergebnis ist infolge des mehrdeutigen Aufwandes...

Die Handelsbilanz schließt im Juni mit einem Einflußüberschuß von 88 Mill. M. ab. Im Juni des vergangenen Jahres war 28 Mill. M. aktiv.

Im ersten Halbjahr 1934 betragen die Einfuhr 2002 Mill. M. die Ausfuhr 2088 Mill. M. Es ergibt sich somit handelsbilanziell ein Ueberschuß...

Deutsche Preisentwicklung

Die für die Preisentwicklung in Deutschland maßgeblichen Bestimmungsgründe liegen nicht in der Natur der Materie...

Die Verhältnisse im Ausland sind im letzten Monat mehr und mehr zum Stillstand gekommen. Die Gesamtbewegung der Preise...

Die Verhältnisse im Ausland sind im letzten Monat mehr und mehr zum Stillstand gekommen. Die Gesamtbewegung der Preise...

General Wendang ertrank

Paris, 16. Juli. General Wendang, der erst kürzlich von seiner Londoner Reise nach Paris zurückgekehrt ist, wurde in ein Boot stürzend eingeleitet...

General Wendang ertrank

Paris, 16. Juli. General Wendang, der erst kürzlich von seiner Londoner Reise nach Paris zurückgekehrt ist, wurde in ein Boot stürzend eingeleitet...

General Wendang ertrank

Paris, 16. Juli. General Wendang, der erst kürzlich von seiner Londoner Reise nach Paris zurückgekehrt ist, wurde in ein Boot stürzend eingeleitet...

General Wendang ertrank

Paris, 16. Juli. General Wendang, der erst kürzlich von seiner Londoner Reise nach Paris zurückgekehrt ist, wurde in ein Boot stürzend eingeleitet...

General Wendang ertrank

Paris, 16. Juli. General Wendang, der erst kürzlich von seiner Londoner Reise nach Paris zurückgekehrt ist, wurde in ein Boot stürzend eingeleitet...

webe gingen verloren, weil die organisatorische Arbeit nicht zügig genug angenommen habe. Rein betrieblich freigegebenen Kapital auf die Weise...

Wirtschaftsüberschau

Die Preise für Rohstoffe sind im Juni und im ersten Halbjahr 1934 erheblich gestiegen. Die Preise für Rohstoffe...

Die Preise für Rohstoffe sind im Juni und im ersten Halbjahr 1934 erheblich gestiegen. Die Preise für Rohstoffe...

Die Preise für Rohstoffe sind im Juni und im ersten Halbjahr 1934 erheblich gestiegen. Die Preise für Rohstoffe...

Die Preise für Rohstoffe sind im Juni und im ersten Halbjahr 1934 erheblich gestiegen. Die Preise für Rohstoffe...

Die Preise für Rohstoffe sind im Juni und im ersten Halbjahr 1934 erheblich gestiegen. Die Preise für Rohstoffe...

Die Preise für Rohstoffe sind im Juni und im ersten Halbjahr 1934 erheblich gestiegen. Die Preise für Rohstoffe...

Die Preise für Rohstoffe sind im Juni und im ersten Halbjahr 1934 erheblich gestiegen. Die Preise für Rohstoffe...

Die Preise für Rohstoffe sind im Juni und im ersten Halbjahr 1934 erheblich gestiegen. Die Preise für Rohstoffe...

Die Preise für Rohstoffe sind im Juni und im ersten Halbjahr 1934 erheblich gestiegen. Die Preise für Rohstoffe...

Die Preise für Rohstoffe sind im Juni und im ersten Halbjahr 1934 erheblich gestiegen. Die Preise für Rohstoffe...

Die Preise für Rohstoffe sind im Juni und im ersten Halbjahr 1934 erheblich gestiegen. Die Preise für Rohstoffe...

Die Preise für Rohstoffe sind im Juni und im ersten Halbjahr 1934 erheblich gestiegen. Die Preise für Rohstoffe...

Die Preise für Rohstoffe sind im Juni und im ersten Halbjahr 1934 erheblich gestiegen. Die Preise für Rohstoffe...

Die Preise für Rohstoffe sind im Juni und im ersten Halbjahr 1934 erheblich gestiegen. Die Preise für Rohstoffe...

Die Preise für Rohstoffe sind im Juni und im ersten Halbjahr 1934 erheblich gestiegen. Die Preise für Rohstoffe...

Die Preise für Rohstoffe sind im Juni und im ersten Halbjahr 1934 erheblich gestiegen. Die Preise für Rohstoffe...

Die Preise für Rohstoffe sind im Juni und im ersten Halbjahr 1934 erheblich gestiegen. Die Preise für Rohstoffe...

Die Preise für Rohstoffe sind im Juni und im ersten Halbjahr 1934 erheblich gestiegen. Die Preise für Rohstoffe...

Aus Mitteldeutschland

Im Schlafe niedergeschlagen

Magdeburg. Wie er jetzt bekannt wird, ist in der Nacht zum Mittwoch der 30jährige Bekleidungsarbeiter Adolf Baas in seinem Zimmer in der Haffelstraße, mit einem harten Gegenstand niedergeschlagen worden.

In dem dringenden Verbot der Täterhaft steht ein gewisser Christian Blauweiser, der am 2. April 1906 zu Elbersberg (Kreis Dittelsdorf) geboren wurde. Blauweiser, der nun als Bahnhüter unter dem Spitznamen 'Donny' bekannt war, wohnte mit Baas zusammen als Untermieter. Am Tage vor der Tat waren sie in Streit geraten. Baas hatte dem Blauweiser eine Dreizeig gegeben. Blauweiser geriet darauf in große Erregung und drohte später, Baas mit einer Bierflasche totzuschlagen.

1000 Mark Belohnung für Auffindung des Mordes an Dr. Ing. Kraus.

Magdeburg. Der Regierungspräsident in Magdeburg hat für erfolgreiche Mitteilungen aus dem Publikum, die zur Auffindung des am dem Dr. Ing. Kraus verübten Verbrechens dienen, 1000 Mark Belohnung unter Ausschluß des Rechtsweges ausgesetzt. Die Bevölkerung wird dringend gebeten, die polizeilichen Ermittlungen gütlich Unterstützung zu leisten.

Zur Auffindung der Leiche des Dr. Ing. Kraus aus Danzig-Quarg führt wird noch berichtet: Die Leiche wurde etwa zehn Meter vom Kanal fortgetragen und hinter einem mit Schutt vermaurerten schmalen Ganghaken gefunden.

Vermißt

Manenburg (Saar). Der Arbeiter Willi Böhmmer hat sich am 12. Juli aus seiner Wohnung Nr. 12, Straße 7 gegen 4 Uhr morgens entfernt, um sich nach seiner Arbeit zu begeben.

Zum zweiten Male befohlen

Wöhmer ist 55 Jahre alt, 1,70 Meter groß, dunkelblond. An der rechten Hand fehlen am dritten Finger die vorderen Glieder. Wöhmer giebt sein Gehör als recht einwandlos an.

Wasserknappheit in Halle

Halle (Harz). Da infolge der anhaltenden Trockenheit der Wasserlauf aus dem Götter- und der Grundwasserleiter des Mümpferecks sehr stark zurückgegangen sind, hat sich das öffentliche Wasserwerk genötigt gesehen, strengste Vorkehrungen für die kommenden Sommermonate zu treffen.

Dank an den Arbeitsdienst für tatkräftige Hilfe bei dem großen Waldbrand

Bad Liebenwerda. Der Landrat des Kreises Liebenwerda hat an den Führer des Arbeitsdienstes Nr. 14, Gauarbeitsführer Simon, folgenden Schreiben gerichtet: Das zum Waldbrand bringende, was das deutsche Volk an seinem Arbeitsdienst besitzt und was es ihm schon jetzt zu danken hat.

Der Dorfweib als Strickstränke

Krebs (Kr. Schwelm). In einer der letzten Mächte wurde die Bewohner des Ortes durch lautes Brüllen aus dem Schlaf geschreckt.

Vom Blitz erschlagen

Unserberg. Sonnabend nachmittags wurde bei einem Wettersturz in Lärchen der Zimmermann Heinrich Würdardt auf dem Wäldweg an einer Blitzschelle in Lärchen unter einem Baum vom Blitz erschlagen.

Die Waffe in Händeshand

Unserberg. Leichtfertiges Umgehen mit der Schusswaffe hat wieder ein Opfer gefordert. Der Einwohner Karl Müdoff hatte eine geladene Kleinfeuerwaffe im Garten beiseite gestellt.

Gemeinschaftsfestungen in Manenburg

Manenburg. Die seit Jahren geübte Sitte des Dorfvereins unserer Gesangsvereine wird in Zukunft dahin erweitert werden, daß auch die Mitglieder dieser beliebten Veranstaltungen mitgenommen werden.

Chronik der Anfälle

Manenburg. Dienstag nachmittags waren auf der Straße Manenburg-Geimburg zwei Radfahrer zusammengefahren.

Nübeland. In den Weizenfeldern der Grotze

Nübeland. In den Weizenfeldern der Grotze Portlandwerde blieb der Arbeiter Otto Schärzenberg aus Nübeland mit dem Fuß in einer Schiene hängen.

Kelbra (Häufig).

Kelbra (Häufig). Der letzte in Kelbra lebende Veteran des Krieges von 1870/71, der Privatmann Albert Engel, ist im 85. Lebensjahr beim Baden erkrankt.

Wörlitz (Wittmar).

Wörlitz (Wittmar). Der Arbeiter Otto Baas wollte auf dem Pferde durchgehende Pferde aufhalten, kam aber ins Stolpern und fiel in die Mühlgräben.

Wettervorhersage für 16. 17. Juli.

Wetter, trocken, wärmer, Gewitterneigung nachts.

Wasserstands-Melungen

Table with 3 columns: Datum 16 Juli 1934, Höhe, and Stand. Rows include Gaaß, Elbe, and various locations like Grotzsch, Groß, Bernburg, etc.

MAX DAUTHENDEY: Raubmenschen

Copyright by Georg Müller, Albert Langen, München

(23. Fortsetzung.) Sie lachte mich an, als hätte sie plötzlich entdeckt, daß es Lüttig wäre, mit mir zu plaudern. 'Was war denn jetzt dabei?' Das war ganz nichts, das hat mich nur nötig, daß man die Wendigkeit verliert...'

faber dann wie lebende Blumenbadassine über den Köpfen der Damen schaukelte. Während die Herren mit den Blumensträußen der Mädchen ihre Aufmerksamkeit wandten, fand ich auf und schlenderte mit dem Mädel draußen auf dem Bahnhofsplatz...

lenke, da man uns heute wahrheitsgemäß auf der Wertschätzung in Orinda beobachtet hat, wo wir hier verweilen. Das ist Mexiko, das ich abgemußt hätte der alte erfahrene Stricker herein. 'Wenn Sie lange hier sind, werden Sie vielleicht noch ganz andere Dinge erleben.'

Es muß also etwas nicht richtig an unserer gegenwärtigen europäischen Weltwirtschaft sein, weil wir uns immer noch alten Kulturen zurückwenden. Kommt dieses Verden nicht doch davon, daß wir fast alle Institute haben, die Amerikaner, welche es sich hauptsächlich zur Aufgabe machen, uns mit den Gelehrten der alten herkömmlichen Kulturen bekannt zu machen?...

Der deutsche Sport

Hans Stuck's größter Erfolg Großer Preis von Deutschland Deutsche Fahrkunst und Technik siegt auf dem Nürburgring

Hans Stuck gewinnt vor Fagioli auf der 570,25 km langen Strecke in neuer Rekordzeit

In einem gigantischen Rennen, reich an dramatischen Kämpfen, siegte nach einem beispiellosen Ausreißer...

Caracciola hat Vech

Was schon das erste Eifelrennen am 3. Juni d. J. ein hoher Publikumserfolg...

Caracciola auf Mercedes-Benz mußte nach einer merkwürdigen Fahrt...

Am so erstaunlich ist es, daß unsere anderen Vertreter vor sich verschoben blieben...

Das Rennen

Die Tribünen waren voll besetzt und Hunderttausende von Zuschauern...

Unter den Ehrengästen bemerkte man neben dem Chef des deutschen Kraftfahrwesens...

Es war ein imponantes Bild, die 19 Rennwagen...

Der Start

Die neuen deutschen Rennwagen gehen sofort mit der Spitze...

Überall hörte man die ganze Frage: Werden es unsere Fahrer schaffen?

Begeisterter Jubel

Nachdem fast nach dem Start sich Chiron vor Stucks Spitze...

Lieferen würde, wie ihn der Nürburgring noch nicht gesehen hatte.

Kurbentechnik

steige er über die Strecke, raschilieren waren Stuck und Fagioli...

Der Nürburgring

Der Nürburgring ist ein höchst feines Rennfeld, das in der letzten Zeit...

Der Sieg der deutschen Farben

Während der Autos, die die Wagen vor uns führten...

Wir freuen uns, daß diesmal der Glaube an die Wunderkraft...

Die Ehrung

Während Obergruppenführer Hühnel dem Meisterfahrer...

Obergruppenführer Hühnel

Sanfte sofort nach dem Ende des Rennens ein Telegramm...

Englische Meisterschaft: Londoner Leichtathleten...

„Aberglaube“ siegt

Pl. Mit geringfügigem Nachteil wird oft auf Leute...

Der Zalisman

Während die einen im Schiff der Zukunft zu ergründen...

Mit fetter Leidenschaft

hängen, Wer kennt nicht die Figuren auf den

Bei etwa 250 Kilometer zurückgelegter Fahrt umkreiste die Spitze...

Die Ansätze häufen sich von Runde zu Runde

In der 20. Runde liegen von 19 Gestarteten nur noch...

Nach der 20. Runde kommt Wambberger an Erstagteiler an

Er hat sich den Kopf durch den Schlag einer Bohle...

Neuer Schwimmweltrekord

Die junge Holländerin Wilke den Oden bezuflutete...

Deutscher Frauensieg in Warschau

Die deutschen Leichtathletinnen wollen ihren männlichen Kameraden...

Weltrekord von Grete Suttek

von Grete Suttek in 13,70 Meter um mehr als einen halben Meter...

Die erste Begegnung

der beiden Frauenmannschaften hatte den polnischen Behörden...

Englische Meisterschaft

Londoner Leichtathleten waren auch diesmal wieder in hellen...

„Aberglaube“ siegt

Pl. Mit geringfügigem Nachteil wird oft auf Leute...

Der Zalisman

Während die einen im Schiff der Zukunft zu ergründen...

Mit fetter Leidenschaft

hängen, Wer kennt nicht die Figuren auf den

1. Weiler: 1. Robert-Heinrich 4:20,6 - 3. Meiler 4:23,8...



Die junge Holländerin Wilke...

Deutscher Frauensieg in Warschau

Die deutschen Leichtathletinnen wollen ihren männlichen Kameraden...

Weltrekord von Grete Suttek

von Grete Suttek in 13,70 Meter um mehr als einen halben Meter...

Die erste Begegnung

der beiden Frauenmannschaften hatte den polnischen Behörden...

Englische Meisterschaft

Londoner Leichtathleten waren auch diesmal wieder in hellen...

„Aberglaube“ siegt

Pl. Mit geringfügigem Nachteil wird oft auf Leute...

Der Zalisman

Während die einen im Schiff der Zukunft zu ergründen...

Mit fetter Leidenschaft

hängen, Wer kennt nicht die Figuren auf den

Mitteldeutsche National-Zeitung

5. Jahrgang

Montag, 16. Juli 1934

Zummer 163

Die „Mitteldeutsche National-Zeitung“ erscheint täglich (außer Sonntagen) mit Mitteln. Wochenzeitung. — Ergänzungsblätter bei Bedarf. — Druck- und Verlagsanstalt. — Druck- und Verlagsanstalt. — Druck- und Verlagsanstalt.

Verlagspreis der „Mitteldeutsche National-Zeitung“: 200 Mk. monatlich 30 Pf. Zedergeld: 1,80 Mk. monatlich 30 Pf. Zedergeld ohne Abrechnung. In den Kreisen mit besonderer Zustellung (Kriegsteilnehmer, Soldaten, Gendarmen, Luftwaffe, Gendarmen): 1,70 Mk. monatlich 28 Pf. Zedergeld: 1,50 Mk. monatlich 26 Pf. Zedergeld ohne Abrechnung.

Eine Verordnung des Reichspräsidenten

Ehrenzeichen für Kriegsteilnehmer

Das Welt-Echo der Hitler-Rede - Wien ohne Licht und Strom

Stiftung von drei Weltkriegs-Ehrenkreuzen

„Zur Erinnerung an die unvergänglichen Leistungen des deutschen Volks im Kriege“

Berlin, 16. Juli. Den zugleich mit der nebenstehenden Verordnung des Reichspräsidenten über die Stiftung eines Ehrenkreuzes im Weltkriegsgebiet veröffentlichten Durchführungsbefehlungen des Reichsministers des Innern ist folgendes zu entnehmen: Es werden drei Arten von Ehrenkreuzen verliehen:

- a) das Ehrenkreuz für Frontkämpfer,
- b) das Ehrenkreuz für Kriegsteilnehmer,
- c) das Ehrenkreuz für Witwen und Eltern.

Ein und dieselbe Person kann nur ein dieser Kreuze erhalten.

Das Frontkämpferkreuz besteht aus bronzefarbenen Eisen. Die Vorderseite trägt ein Mittelstück mit dem Jahreszahlen 1914/18, um die sich ein oben gekrümmter Vorderkranz schlingt. Hier durch das Mittelstück gehen zwei schräg übereinanderliegende Schwerter.

Das Ehrenkreuz für Kriegsteilnehmer ist von gleicher Form und Farbe wie das Frontkämpferkreuz, ohne die beiden quer durch das Mittelstück gehenden Schwerter. An Stelle des Vorderkranzes trägt es einen oben geöffneten Eisenkranz.

Das Ehrenkreuz für die Witwen und Eltern

gefällener, an den Folgen von Verwundung oder in der Gefangenschaft geforbener oder verschollener Kriegsteilnehmer hat die gleiche Form wie das Ehrenkreuz für Kriegsteilnehmer und besteht aus mattierten Eisen.

Das Frontkämpferkreuz und das Ehrenkreuz für Kriegsteilnehmer wird an einem schwarzen, zweimal weiß und in der Mitte rot durchgezogenen Bande, das Ehrenkreuz für Witwen und Eltern an einem weißen, zweimal schwarz und in der Mitte rot durchgezogenen Bande getragen. Die Form des Ehrenkreuzes ist der feineren für die Teilnehmer am Feldzuge 1870/71 geöffneter Kriegsdienstmitzue entnommen. Das Band, an dem es getragen wird, ist das gleiche, wie bei dieser. Die Tradition ist somit gebahrt.

Das Frontkämpferkreuz erhalten

diejenigen reichsdeutschen Kriegsteilnehmer, die ausnehmend der Eintaugung in der Kriegszugführung oder Kampfstärke auf deutscher Seite der auf Seite der Verbündeten an einer Schlacht, einem Gefecht, einem Stellungskampf oder an einer Belagerung teilgenommen haben. Allen übrigen Kriegsteilnehmern wird das Ehrenkreuz für Kriegsteilnehmer verliehen. Kriegsteilnehmer ist jeder Reichsdeutsche, der im Weltkrieg, d. i. in der Zeit vom 1. August 1914 bis 31. Dezember 1918, zur Wehrmacht eingezogen war. Dazu zählt auch das Personal der freiwilligen Kampfschwärme, des freiwilligen Automobilschwärms und des freiwilligen Motorbootkorps, soweit es sich im Kriegsdienst aufgehalten hat. Die Eigenschaft als Mitglied eines Kriegsteilnehmers setzt voraus, daß die Ehe nicht nach dem 31. Dezember 1918 geschlossen worden ist. Eine höhere Wehrverehrung der Witwe bleibt außer Betracht. Zu den Eltern gehören auch die Stief- und Adoptivkinder.

Das Ehrenkreuz wird nur auf Antrag verliehen.

Der Antrag ist bis zum 31. März 1935 bei der für den Wohnort des Antragstellers zuständigen Ortspolizeibehörde zu stellen, zur

Antragstellung sind vorgezeichnete Vorbrudr zu verwenden. Der Tag, von dem ab die Vorbrudr zur Verfügung stehen, wird in den einzelnen Bezirken öffentlich bekanntgegeben werden. Vorher gestellte Anträge sind ausgedient und werden nicht erledigt. Nach dem 31. März 1935 können Anträge nur noch berücksichtigt werden, wenn der Antragsteller den begründeten Nachweis erbringt, daß ihm eine rechtzeitige Stellung des Antrages nicht möglich war. Dem Antrage sind die im Besitz des Antragstellers befindlichen Beweismittel beizufügen.

Näheres darüber ist aus den Vorbrudren ersichtlich. Versteht der Antragsteller keine Beweismittel, so stellt er den Antrag ohne sie. Die Unterlagen werden alsdann von Amts wegen besorgt. Im das Verfahren zu vereinfachen und zu beschleunigen, ist bestimmt, daß Beweismittel, die sich im Besitz von Behörden, Verbänden, Betrieben, Arbeitsstellen, Vereinigungen und anderen Stellen befinden, dem Antragsteller auf Wunsch auszubändigen sind. Es wird darauf hingewirrt werden, daß diese Beweismittel entgegenkommend und bereitwillig behandelt werden. Den Kriegsteilnehmernverbänden, die über einschlägiges Material verfügen, bietet sich hier reichliche Gelegenheit, ihren Mitgliedern die erforderlichen Beweismittel an die Hand zu geben.

Reichspräsident und Reichsregierung hatten mit der Stiftung des Ehrenkreuzes den Millionen Soldaten, die in dem größten aller Kriege zum Schutz und zur Verteidigung der Heimat in unerfährlicher Treue und opferwilliger Todesbereitschaft einer Welt von Feinden getrost haben, den Dank des Vaterlandes ab und erwarren, daß die den Selbsten zuteil werdende Auszeichnung Sinnbild und Ausdruck des Gelübisses aller Volksgenossen werde, daß sie im Weltkrieg so in aller Zukunft über den Schicksal des einzelnen das Wohl des ganzen deutschen Volkes lieh.

Stiftungsurkunde

Blatt - Durchführungsbefimmungen

Wird mitgeteilt:

Der Reichspräsident hat auf Vorschlag der Reichsregierung die Stiftung eines Ehrenkreuzes für die Kriegsteilnehmer veröffentlicht. Die Stiftungsurkunde hat folgendes Wortlaut:

„Zur Erinnerung an die unvergänglichen Leistungen des deutschen Volkes im Weltkrieg, die sich im Weltkrieg für alle die Witwen- und Elterngefehrten, die in der Gefangenschaft geforbener oder verschollener Kriegsteilnehmer.

Der Reichspräsident hat auf Vorschlag der Reichsregierung die Stiftung eines Ehrenkreuzes für die Kriegsteilnehmer veröffentlicht. Die Stiftungsurkunde hat folgendes Wortlaut:

„Zur Erinnerung an die unvergänglichen Leistungen des deutschen Volkes im Weltkrieg, die sich im Weltkrieg für alle die Witwen- und Elterngefehrten, die in der Gefangenschaft geforbener oder verschollener Kriegsteilnehmer.

Der Reichspräsident hat auf Vorschlag der Reichsregierung die Stiftung eines Ehrenkreuzes für die Kriegsteilnehmer veröffentlicht. Die Stiftungsurkunde hat folgendes Wortlaut:

„Zur Erinnerung an die unvergänglichen Leistungen des deutschen Volkes im Weltkrieg, die sich im Weltkrieg für alle die Witwen- und Elterngefehrten, die in der Gefangenschaft geforbener oder verschollener Kriegsteilnehmer.

Der Reichspräsident hat auf Vorschlag der Reichsregierung die Stiftung eines Ehrenkreuzes für die Kriegsteilnehmer veröffentlicht. Die Stiftungsurkunde hat folgendes Wortlaut:

„Zur Erinnerung an die unvergänglichen Leistungen des deutschen Volkes im Weltkrieg, die sich im Weltkrieg für alle die Witwen- und Elterngefehrten, die in der Gefangenschaft geforbener oder verschollener Kriegsteilnehmer.

Aufbau der Sozialversicherung

Von R. Pappier.

Leiter des Sozialamtes der Deutschen Arbeitsfront.

Wie das Gesetz zur Ordnung der nationalen Arbeit inhaltlich die Grundlage für die Regelung der sozialen Angelegenheiten in den Betrieben schafft und die Richtung aufzeigt und

Hans Stuck gewinnt den Großen Preis von Deutschland

Die deutschen Frauen schlagen Polen im Leichtathletik-Länderkampf in Warschau mit 64:35 Punkten.

Erich Meike gewinnt in Hannover die deutsche Meisterschaft der Steher.

Albert Richter Meister der Flieger.

Herr. Bauermeister, München, stellt mit 14,88 Meter einen neuen Weltrekord im Kugelstoßen auf.

Die Methoden angeht, wie man sich diese Regelung denkt und wie man wünscht, daß sie gestaltet wird, so bietet das Reformgesetz für die Sozialversicherung vom 6. Juli 1934 auch nur die Grundlagen zum Neuaufbau und behaltet den Willen, in dem gearbeitet werden soll.

Die Versuche, die Sozialversicherung in irgendeiner Form zu ändern, sind nicht neu. Seit Jahren schon machte sich in allen Kreisen der Bevölkerung, die mit den Trägern der Sozialversicherung irgend etwas zu tun hatten, große Unzufriedenheit bemerkbar. Ueber die Krankenkassen kämpften z. B. die Versicherten sowohl wie die Unternehmer, wie die Rentenverwaltungen und auch die Ärzte. Alles war unzufrieden, und niemand konnte eine Änderung durchdrücken. Das Hindernis war begründet im parlamentarischen System. Wenn z. B. die VOB, Domäne der Marxisten war, und dort die ungünstigsten Zustände herrschten, durfte natürlich nicht an eine Reform herangegangen werden, bei der die Gefahr drohte, daß diese Zustände aufgehoben werden konnten. Wenn die einen nicht wollten, so wollten die anderen ditzigieren. Und diese und die üblichen Eschreitungen des Parlamentarismus hinderten eben an der Durchführung irgendeiner Reform.

Das ist nun anders geworden, und so ist nach miltweiliger Arbeit seit der Machtübernahme durch den Führer von allen beteiligten Stellen daran gearbeitet worden, die bestmögliche Lösung zu finden. Aus allen Kreisen des deutschen Volkes sind unzählige Vorschläge, teils brauchbare, teils unbrauchbare an die Dienststellen gelangt, und es gilt natürlich, möglichst die guten Anregungen heranzubringen, um ein Werk hinzustellen, das liberal Befriedigung findet.

So schafft das Reformgesetz in seinen 5 Abschnitten die Basis für die Neugestaltung einer Reichsversicherungsordnung. Wer heute nicht als ausgeprägter Sachmann sich in der Reichsversicherungsordnung ausreicht finden will, der möge es ruhig unternehmen. Er hat für die nächste Zeit genug Arbeit. Und

